

Übersicht

Öffentlicher Teil:

Ö 1

Schulwegeplanung Schulzentrum In der Taus – Sachstandsbericht

Ö 2

Baubeschluss zur Erneuerung der Heizungssteuerung am Max-Born-Gymnasium im Rahmen des genehmigten Haushaltsplans 062/26/GR VO Vorlage

Ö 3

Technikforum – Sanierung Oberlicht – Satteloberlichtverglasung - Bekanntgabe der Vergabe 057/26/GR VO Vorlage

Ö 4

Backnanger Bürgerhaus – Erneuerung Bühnenmaschinerie – Bekanntgabe der Vergabe 065/26/GR VO Vorlage

Ö 5

Baugesuche

Ö 6

Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Ö 7

Anträge der Fraktionen/Stadträte

Ö 8

Verschiedenes

Ö 9

Bekanntgaben

Ö 10

Anfragen



Große Kreisstadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . 062/26/GR

Federführendes Amt	Hochbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberatung	Ausschuss für Technik und Umwelt	11.06.2026	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	18.06.2026	öffentlich

Baubeschluss zur Erneuerung der Heizungssteuerung am Max-Born-Gymnasium im Rahmen des genehmigten Haushaltsplans

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat fasst den Baubeschluss zur Erneuerung der Heizungssteuerung am Max-Born-Gymnasium im Rahmen des genehmigten Haushaltsplans in Höhe von insgesamt 133.000,-- Euro.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Ermächtigungsübertrag aus 2025 für diese Maßnahme in Höhe von 75.000,--Euro zu.

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Produktsachkonto:	21100601- 42110010
Für Vergaben zur Verfügung:	75.000,-- €
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	133.000,-- €
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	0,00 €
Deckungsmittel (PSK):	21100601- 42110010
Deckungsmittel (PSK):	58.000,-- €
Deckungsmittel (PSK):	€
Deckungsmittel (PSK):	€
Zusätzliche Folgekosten (Jahr):	0.00 €

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Begründung

Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
	I	II	
_____ Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum		

Begründung:

Der Gemeinderat hat am 12. Februar 2026 den Haushaltsplan 2026 beschlossen.

Bei der vorgesehenen Maßnahme handelt es sich um die Erneuerung der bestehenden, nahezu 25 Jahre alten Heizungssteuerung im Max-Born-Gymnasium. Für die vorhandene Heizungssteuerung sind keine Ersatzteile mehr verfügbar. Zudem ist das bestehende Steuerungsprogramm technisch veraltet und wird von aktuellen Computersystemen nicht mehr unterstützt. Zur Heizungssteuerung gehören ebenfalls die Steuerventile an den Heizkörpern, die teilweise bereits defekt sind. Auch hierfür stehen keine Ersatzteile mehr zur Verfügung. Aufgrund der defekten Raumregelungen sind die Heizkörper entweder auf voller Leistung oder vollständig abgeschaltet. Dies führt zu einem erhöhten Energieverbrauch sowie zu Einschränkungen bei der Temperaturregelung.

Mit der neuen Heizungssteuerung kann die Anlage künftig sowohl über aktuelle Computersysteme als auch über mobile Endgeräte überwacht und gesteuert werden. Durch den Einbau neuer Steuerventile kann die Temperaturregelung in den einzelnen Räumen deutlich verbessert und der Energieverbrauch sowie infolgedessen auch die CO₂-Emissionen optimiert werden.

Im Zuge der weiteren Planung und aufgrund der technischen Komplexität der Anlage, werden zusätzliche Komponenten erforderlich, wodurch Mehrkosten im Vergleich zu den bisher im Haushalt veranschlagten Mittel entstehen.

Kosten:

Auf dem Produktsachkonto stehen für diesen Zweck aus dem Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Mittel in Höhe von 75.000,-- Euro als Ermächtigungsübertrag zur Verfügung. Die zusätzlich erforderlichen Mittel zur Deckung der Mehrkosten können über dasselbe Produktsachkonto bereitgestellt werden.

Der Gesamtumfang der Maßnahme beläuft sich auf insgesamt rund 133.000,-- Euro.

Termine:

Vorgesehen ist, die Heizungssteuerung in den Sommer- beziehungsweise Herbstferien 2026 zu erneuern.

Begründung:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.03.2022 im Sammelbaubeschluss Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 5.492.000,-- Euro brutto genehmigt (Sitzungsvorlage Nr. 026/22/GR). Darunter fällt auch die Maßnahme Sanierung des Oberlichts im Technikforum.

Das alte Oberlicht im Technikforum, bestehend aus Polycarbonatplatten, wurde durch Witterungseinflüsse, insbesondere durch Sonneneinstrahlung sowie einem Hagelschaden im Jahr 2020 so stark beschädigt, dass eine sinnvolle Reparatur nicht mehr möglich war. Aus diesem Grund wurde eine vollständige Erneuerung der Konstruktion notwendig.

Mit dem neuen Oberlicht wird neben der baulichen Erneuerung ebenfalls eine Verbesserung der Akustik im Raum erreicht, insbesondere bei Veranstaltungen und gleichzeitig auftretendem Regen.

Die Satteloberlichtverglasung wurden vom Hochbauamt Backnang beschränkt ausgeschrieben.

Insgesamt wurden elf Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert, hiervon hat ein Bieter Angebot und Nebenangebot abgegeben.

Zum Submissionstermin am 05.03.2026 lagen folgende Angebote zur Wertung vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme Euro
1.	Glasdachbau Fischer GmbH Nebenangebot	170.455,60 brutto

Die Firma Glasdachbau Fischer GmbH aus Heilbronn-Horkheim ist nach Wertung des Angebotes wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für die Sanierungsarbeiten lag bei 355.810,- Euro brutto. Mit dem vorliegenden Angebot wurde für die Sanierungsarbeiten der Amtspreis um ca. 52% unterschritten.

Die dargestellte Differenz zum Amtspreis ergibt sich daraus, dass zum Zeitpunkt der Kostenschätzung noch von deutlich höheren Preissteigerungen infolge des Ukrainekriegs ausgegangen wurde. Des Weiteren konnte die Konstruktion im Zuge der Planung vereinfacht werden, wodurch Kosten eingespart werden konnten. Ebenfalls wirkt sich die aktuelle Preis- und Auftragssituation am Markt positiv auf die Angebotspreise aus.

Das Hochbauamt hat den Auftrag auf dieser Grundlage erteilt.

Es sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für das Jahr 2026 eingestellt.

Die Arbeiten sollen am 22.06.2026 beginnen und bis zum 31.07.2026 abgeschlossen werden.



Große Kreisstadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . **065/26/GR**

Federführendes Amt	Hochbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Kenntnis	Ausschuss für Technik und Umwelt	11.06.2026	öffentlich

Backnanger Bürgerhaus – Erneuerung Bühnenmaschinerie – Bekanntgabe der Vergabe

Bekanntgabe der Vergabe:

Die Firma Teta Automation GmbH aus Kamp-Lintfort hat am 21.05.2026 vom Hochbauamt Backnang, auf der Grundlage ihres Angebots vom 18.05.2026, den Auftrag für die Lieferung und Montage der Bühnenmaschinerie im Backnanger Bürgerhaus zum Gesamtpreis in Höhe von 875.638,89 Euro brutto erhalten.

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Produktsachkonto:	28100400-78310000.001
Für Vergaben zur Verfügung:	900.000,00 €
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	875.638,89 €
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	0,00 €
Deckungsmittel (PSK):	€
Deckungsmittel (PSK):	€
Deckungsmittel (PSK):	€
Zusätzliche Folgekosten (Jahr):	875.638,89€ €

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Begründung

Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
	I	II	
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum		

Begründung:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 19.03.2026 den Sammelbaubeschluss für Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 5.729.000,-- Euro brutto genehmigt (Sitzungsvorlage Nr. 026/26/GR). Darunter fällt auch die Maßnahme Erneuerung der Bühnenmaschinerie im Backnanger Bürgerhaus.

Die Erneuerung der Bühnenmaschinerie ist zwingend erforderlich, da die bestehende Anlage nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entspricht und ein Weiterbetrieb nur noch zeitlich begrenzt bis 2027 in vollem Umfang möglich ist. Sollte eine Erneuerung nicht umgesetzt werden, ist der Betrieb nur noch ohne Bühnentechnik möglich. Die Maßnahme umfasst insbesondere die Erneuerung der Antriebsmechanik der Ober- und Untermaschinerie aus dem Baujahr 1987, der Steuerung sowie wesentlicher sicherheitstechnischer Einrichtungen.

Die Bühnenmaschinerie wurde vom Hochbauamt Backnang beschränkt ausgeschrieben.

Insgesamt wurden vier Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert, hiervon haben drei Bieter Angebote mit Nebenangeboten abgegeben.

Zum Submissionstermin am 19.05.2026 lagen folgende Angebote zur Wertung vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme Euro
1.	Teta Automation GmbH Hauptangebot	875.638,89 brutto
2.	Bieter 2	1.091.414,94 brutto
3.	Bieter 3	1.164.240,19 brutto

Die Firma Teta Automation GmbH aus Kamp-Lintfort ist nach Wertung des Angebotes wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für die Erneuerungsarbeiten lag bei 900.000,-- Euro brutto.

Mit dem vorliegenden Angebot wurde für die Sanierungsarbeiten der Amtspreis um ca. 2,7% unterschritten.

Das Hochbauamt hat den Auftrag auf dieser Grundlage erteilt.

Es sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für das Jahr 2026 eingestellt.

Mit der Planung wird im Juli 2026 begonnen, die Umbauarbeiten werden im Sommer 2027 erfolgen und bis Ende September 2027 abgeschlossen werden.

